



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

"... auf der Suche nach festem Boden"

Blömeke, Sigrid

Münster [u.a.], 1999

III.6 Schreiben des Generalreferates Finanzen an das Generalreferat
Kultus beim Oberpräsidenten der Provinz Westfalen v. 25.07.1946

urn:nbn:de:hbz:466:1-39856

Generalreferat II Finanzen

Münster, den 25. Juli 1946.

II Fin 2-963/Tgb.7555

An

das Generalreferat VIII
im Hause

Betrifft: Haushalt der pädagogischen Akademien..

Bezug: Schreiben vom 18.7.1946.

Die Frage der Besoldungshöhe an den pädagogischen Akademien wird vom Besoldungsreferat besonders erörtert werden.

Hinsichtlich der räumlichen Unterbringung wird um Ausserung gebeten, wie weit die Gemeinden zur Bereitstellung bereit sind. Bei den wirtschaftlichen Vorteilen, die den Gemeinden durch die Errichtung erwachsen, müsste sie sich in allen Fällen erreichen lassen. Es dürfte angebracht sein zu versuchen, die Gemeinden auch zur inneren Ausstattung heranzuziehen. Sind von der früheren Einrichtung noch Ausstattungstücke vorhanden, die wieder nutzbar gemacht werden könnten bzw. sind sie s.Zt. von öffentlichen Stellen übernommen worden, die jetzt zur Rückgabe veranlasst werden könnten?

In welchem Anteilverhältnis sind Erziehungsbeihilfen gedacht? Müssten nicht ähnliche Maßstäbe bei den höheren Schulen Verwendung finden? Für staatliche höhere Schulen ist nach den Vorschriften zu § 4 des preuss. Schulgeldgesetzes 10 % des Sollbetrages des Schulgeldes der höchstzulässige Satz. Wie soll man für pädagogische Akademien einen höheren Satz rechtfertigen? Lassen sich die Einnahmen höher ansetzen? Ist hinsichtlich der Höhe der Studiengebühren Einheitlichkeit in der britischen Zone hergestellt?

Im Auftrage
gez. Dr. Wordbeck

Dr. R. Bst
2. Vorh. am 8.8.

7578



Beglaubigt

Wordbeck
Staatsangestellter